Stand: 13.12.2025 08:18:34

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/15504

"Subsidiarität - Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung), COM(2016) 836 final, BR-Drs. 37/17"

## Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/15504 vom 16.02.2017
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/15603 des BU vom 21.02.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/15690 vom 22.02.2017
- 4. Plenarprotokoll Nr. 97 vom 22.02.2017



# **Bayerischer** Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/15504 16.02.2017

## Antrag

der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer, Alex Dorow, Dr. Martin Huber, Alexander König, Alfred Sauter, Martin Schöffel, Thorsten Schwab, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder, Mechthilde Wittmann CSU,

Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### Subsidiarität

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung), COM(2016) 863 final, BR-Drs. 37/17

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass gegen den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung), COM(2016) 863 final, BR-Drs. 37/17 Subsidiaritätsbedenken bestehen. Der Landtag schließt sich damit der Auffassung der

Staatsregierung an.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei den Beratungen des Bundesrats auf die Subsidiaritätsbedenken hinzuweisen. Sie wird ferner aufgefordert, darauf hinzuwirken, dass diese Bedenken Eingang in den Beschluss des Bundesrats finden.

#### Begründung:

Die durch den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden in Betracht gezogenen Maßnahmen lassen sich bereits auf mitgliedstaatlicher Ebene ausreichend erreichen. Hierzu ist es erforderlich, aber auch ausreichend, dass die durch die jeweilige Frage betroffenen nationalen Regulierungsbehörden bzw. Mitgliedstaaten eine einvernehmliche Lösung des Problems finden. Die ACER (Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden) stellt insoweit lediglich eine entbehrliche, formalisierte Plattform dar. Dies zeigt sich etwa daran, dass die Kommission selbst vorschlägt, für bestimmte Entscheidungen (insbesondere zu den Netzkodizes), die regelmäßig nur eine begrenzte Anzahl von Mitgliedstaaten betreffen, einen regionalen Unterausschuss des Regulierungsrats der ACER einzurichten.

Die der ACER neu übertragenen Aufgaben können mit Letztentscheidungskompetenz ausschließlich auf mitgliedstaatlicher Ebene verwirklicht werden. Der ACER kann dann weiterhin die bloße Koordinierungsfunktion überlassen werden.

stärkere Letztentscheidungskompetenz der ACER in transnationalen Fragen ist der Unabhängigkeit der nationalen Regulierungsbehörden abträglich. Schon aus diesem Grund können die verfolgten Ziele nicht auf Unionsebene besser verwirklicht werden.

Der Vorschlag verstößt auch gegen den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit gemäß Art. 5 des Vertrags über die Europäische Union (EUV), da die Maßnahme nicht erforderlich und angemessen ist. Die ACER hat sich in ihrer derzeitigen Form als Beratungs- und Koordinierungsgremium bewährt. Die Übertragung von weiteren Letztentscheidungskompetenzen beschneidet dagegen die Unabhängigkeit der einzelnen nationalen Regulierungsbehörden. Es sollte daher genügen, die ACER weiterhin nur dann mit einer Entscheidung zu betrauen, wenn es zu einer dauerhaften Uneinigkeit zwischen betroffenen nationalen Regulierungsbehörden kommt oder die betroffenen Regulierungsbehörden dies beantragen. Mit der geplanten Abänderung der Entscheidungskompetenz der ACER bei grenzüberschreitenden Infrastrukturen dahingehend, dass zukünftig alle "Regulierungsfragen von grenzüberschreitender Bedeutung" erfasst werden, wäre die Gefahr einer weitgehend grenzen- und uferlosen Ausweitung der Kompetenzen von ACER in der Zukunft verbunden, für die es keine Rechtfertigung gibt.

# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

21.02.2017 Drucksache  $17/15\overline{603}$ 

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer, Alex Dorow u.a. CSU, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drs. 17/15504

#### Subsidiarität

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung), COM(2016) 836 final, BR-Drs. 37/17

#### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: Dr. Franz Rieger
Mitberichterstatter: Georg Rosenthal

#### II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 54. Sitzung am 21. Februar 2017 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung SPD: Ablehnung FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Zustimmung Zustimmung empfohlen.

**Dr. Franz Rieger** Vorsitzender



## Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

22.02.2017 Drucksache  $17/15\overline{690}$ 

### **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer, Alex Dorow, Dr. Martin Huber, Alexander König, Alfred Sauter, Martin Schöffel, Thorsten Schwab, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder, Mechthilde Wittmann CSU,

Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drs. 17/15504, 17/15603

#### Subsidiarität

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung),

COM(2016) 863 final, BR-Drs. 37/17

Der Landtag stellt fest, dass gegen den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung), COM(2016) 863 final, BR-Drs. 37/17 Subsidiaritätsbedenken bestehen.

Der Landtag schließt sich damit der Auffassung der Staatsregierung an.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei den Beratungen des Bundesrats auf die Subsidiaritätsbedenken hinzuweisen. Sie wird ferner aufgefordert, darauf hinzuwirken, dass diese Bedenken Eingang in den Beschluss des Bundesrats finden.

Die Präsidentin

I.V.

#### **Reinhold Bocklet**

Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe nun Tagesordnungspunkt 6 auf:

### **Abstimmung**

über Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Bevor ich über die Liste abstimmen lasse, möchte ich darauf hinweisen, dass der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen in seiner gestrigen Sitzung die unter Nummer 1 bis 3 aufgeführten Subsidiaritätsangelegenheiten betreffend die Verhältnismäßigkeitsprüfung **Erlass** vor neuer Berufsreglementierungen sowie die Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden und betreffend die Durchsetzung der Richtlinie über Dienstleistungen im Binnenmarkt und der Änderung der Richtlinie über die Verwaltungszusammenarbeit mit Hilfe des Binnenmarkt-Informationssystems beraten und empfohlen hat, die Staatsregierung aufzufordern, im Bundesrat auf Subsidiaritätsbedenken hinzuweisen und diese weiter dazu aufzufordern, dass diese Bedenken Eingang in den Beschluss des Bundesrates finden. Es sind dies die Drucksachen 17/15503 bis einschließlich 17/15505. Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen können Sie der aufgelegten Liste entnehmen.

Wir kommen jetzt zur Abstimmung. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

#### (Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Danke schön. Gegenstimmen? – Keine Gegenstimmen. Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltungen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über drei Europaangelegenheiten und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

#### Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

#### Europaangelegenheiten

 Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer, Alex Dorow u.a. CSU,

Georg Rosenthal, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN **Subsidiarität** 

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über eine Verhältnismäßigkeitsprüfung vor Erlass neuer Berufsreglementierungen COM(2016) 822 final

BR-Drs. 45/17

Drs. 17/15503, 17/15604 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer, Alex Dorow u.a. CSU.

Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### Subsidiarität

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Gründung einer Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (Neufassung)

COM(2016) 836 final

BR-Drs. 37/17

Drs. 17/15504, 17/15603 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für

Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
团	A	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer, Alex Dorow u.a. CSU,

Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### Subsidiarität

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Durchsetzung der Richtlinie 2006/123/EG über Dienstleistungen im Binnenmarkt, zur Festlegung eines Notifizierungsverfahrens für dienstleistungsbezogene Genehmigungsregelungen und Anforderungen sowie zur Änderung der Richtlinie 2006/123/EG und der Verordnung (EU) Nr. 1024/2012 über die Verwaltungszusammenarbeit mit Hilfe des Binnenmarkt-Informationssystems COM(2016) 821 final

BR-Drs. 6/17

Drs. 17/15505, 17/15602 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für

Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	ENTH	Z	Z

#### Anträge

4.	Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
	Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
	Interessen der Studierenden berücksichtigen: Keine Insellösung beim e-BAföG
	Drs. 17/13791, 17/15416 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WAHLER	GRU
Z	Z	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Drohnenverordnung

Drs. 17/13812, 17/15433 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			ENTH

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausbau der Berufsorientierung am Gymnasium Drs. 17/13883, 17/15485 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einbürgerungen von Kosovarinnen und Kosovaren erleichtern Drs. 17/13885, 17/15482 (A) Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

Anlage zur 97. Vollsitzung am 22. Februar 2017

8.	<ul> <li>Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Erwin Huber, Karl Freller u.a. CS Taktverdichtung und Betriebszeitenerweiterung der Bahnverbindung Mühldorf – Salzburg Drs. 17/14056, 17/15432 (E)</li> </ul>				
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
9.	Antrag der Abgeordnet Kathi Petersen u.a. SP Traumatherapie für Flü Drs. 17/14112, 17/154	PD ichtlinge 77 (A)	zner, Ruth Müller,		
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A				
10.	Antrag der Abgeordnet Statistische Erfassung Drs. 17/14187, 17/154	von wohnungssuchen			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A		A	ENTH	
11.	Antrag der Abgeordnet Thomas Gehring u.a. u Neue Zweige an der Fo Drs. 17/14188, 17/154	ınd Fraktion (BÜNDNI OS gewährleisten			
	Votum des federführer Bildung und Kultus	nden Ausschusses für			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A			Z	

Anlage zur 97. Vollsitzung am 22. Februar 2017

12.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Gemeinsames Verkehrsprojekt der Höllentalbahn zwischen Thüringen und Bayern Drs. 17/14221, 17/15430 (E)			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
13.	Antrag der Abgeordner Petra Dettenhöfer u.a. Infrastruktur in der Obe Drs. 17/14330, 17/154	CSU erpfalz stärken	tz, Sylvia Stierstorfer,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
14.	Antrag der Abgeordner Verena Osgyan u.a. ur Gemeinnützigkeit für F Drs. 17/14421, 17/154 Votum des federführer Staatshaushalt und Fir	nd Fraktion (BÜNDNIS reifunkinitiativen 89 (E) nden Ausschusses für		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
15.	Antrag der Abgeordner Christine Kamm u.a. u Taktverdichtung der Ba Drs. 17/14424, 17/154	nd Fraktion (BÜNDNIS ahnverbindung Treuch	S 90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z

16.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartma Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bessere Kontrolle der Pflegequalität und nicht der Dokumentation! Drs. 17/14481, 17/15478 (A)			
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		ENTH		
17.	Dringlichkeitsantrag de Bernhard Seidenath u. Weiterhin Menschlichk Drs. 17/14501, 17/154	a. und Fraktion (CSU) eit und Professionalitä	)	•
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		ENTH		A
18.	Dringlichkeitsantrag de Prof. (Univ. Lima) Dr. I Effektive Kontrollen für Drs. 17/14502, 17/154	Peter Bauer u.a. und F reine menschenwürdi	raktion (FREIE WÄHL	
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
19.	Antrag der Abgeordne Inge Aures u.a. und Fr Bericht über die Tätigk Drs. 17/14526, 17/154	aktion (SPD) eit der Heimaufsicht ir		
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			Z

Anlage zur 97. Vollsitzung am 22. Februar 2017

20.	<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Straßenausbaubeiträge: Evaluation der Änderung des Kommunalabgabengesetzes (KAG) Drs. 17/14510, 17/15255 (E)</li> </ol>				
	Votum des federführer Kommunale Fragen, In		Sport		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	
21.	Antrag der Abgeordne Rosi Steinberger u.a. Mineralöl in Lebensmit Drs. 17/14515, 17/154 Votum des federführer Umwelt und Verbrauch	und Fraktion (BÜNDNI tteln überprüfen 07 (E) nden Ausschusses für			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	
22.	Antrag der Abgeordne Thomas Gehring u.a. Berufsgruppenkonzep 5 Jahre später Drs. 17/14516, 17/154	und Fraktion (BÜNDNI t ein Ausweg aus der E	S 90/DIE GRÜNEN)	Bayern?	
	Votum des federführer Bildung und Kultus	nden Ausschusses für			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A			Z	
23.	Antrag der Abgeordne Nikolaus Kraus u.a. ur Verordnung zum Schu tierschutzgerecht ums Drs. 17/14529, 17/154	nd Fraktion (FREIÉ W <i>Ä</i> itz gegen die Anstecke etzen	ÄHLER)	hufer (EIA)	
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z	Z	Z	Z	

zur 97. Vollsitzung am 22. Februar 2017

24. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Ungleichgewicht der Kräfte in der Lebensmittelkette beenden – Vorschlag der Europäischen Task Force Agrarmärkte unterstützen Drs. 17/14530, 17/15506 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. CSU

Naturkosmetik

Drs. 17/14613, 17/15409 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

26. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Klimaschutz und Mobilität in Bayern XI – Klimaschädliche Subventionen im Verkehrsbereich: Energiesteuervergünstigungen für Diesel abbauen Drs. 17/14664, 17/15410 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	A	Z

zur 97. Vollsitzung am 22. Februar 2017

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Klaus Adelt, Dr. Paul Wengert u.a. SPD Sicherheitskonzept zum Oktoberfest Drs. 17/14773, 17/15254 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD Demokratische Reform der Limbach-Kommission Drs. 17/14774, 17/15124

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst, der den Antrag für erledigt erklärt hat.

 Antrag der Abgeordneten Hans Ritt, Walter Nussel, Eberhard Rotter u.a. CSU Verminderung von Verkehrsunfällen mit Lkw-Beteiligung – Möglichkeiten der Außerbetriebsetzung der in den LKW verbauten Fahrerassistenzsysteme (Abstandswarner/Notbremsassistent) verhindern Drs. 17/14861, 17/15140

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport, **der den Antrag für erledigt erklärt hat.**